

# PRESSEDIENST

Nr. 2013/04  
Datum: 8.6.13

## Fraktion Freigericht Achim Kreis

Bonifatiusstr. 21  
63579 Freigericht

Bonifatiusstr. 21  
63579 Freigericht  
Telefon: 06055-880280  
Telefax: 06055-909101  
kreis@gruene-freigericht.de  
www.gruene-freigericht.de

Grüne

## Gemeindevertretung **nimmt** Verschlechterung hin

Freigericht.

Das Verhalten von CDU, UWG, BfF und LFB zum Nahverkehrsplan kritisieren die Grünen in einer Mitteilung. "Das Gemeindeparlament in Freigericht hat in seiner letzten Sitzung geplante Einschnitte beim Busverkehr zur Kenntnis genommen - kritiklos und ohne jede weitergehende Forderung. Bestenfalls Unbehagen kam zum Ausdruck.

Ein Beispiel: der Kreis stellt als Mindeststandard einen 2-Stunden-Takt hin, das Planungsbüro schlägt für Freigericht am Wochenende aber nur einen 3-Stunden-Takt vor. Die Grünen haben daher beantragt, dass auch für Freigericht die Einhaltung der Mindeststandards gefordert werden sollte. Dies wurde von der Mehrheit aber abgelehnt!", erklärt Fraktionsvorsitzender Achim Kreis sein Unverständnis.

Und statt zuerst einmal die Anbindung an Gelnhausen und Langenselbold zu fordern werde gleich aufgegeben und - nun ja, man ahnt ja schon dass nicht beides möglich sein wird - lege man sich gleich auf Langenselbold fest.

Eine weitere Forderung der Grünen: es solle sicher gestellt werden, dass die Anschlüsse (Umsteigen von Bus zu Bahn und umgekehrt) funktionieren und die Fahrgäste im Falle von Verspätungen informiert werden. "Auch das scheint nicht im Interesse von CDU, UWG, BfF und LFB zu liegen. Mit der Ablehnung unseres Antrages hat sich Freigericht bereit erklärt, jede Verschlechterung hinzunehmen. Was heute in der Stellungnahme nicht eingebracht wurde ist für die nächsten 5 Jahre weg", erläutert Natalie Trageser. "Es scheint sich hier die Grundhaltung des Bürgermeisters durchzusetzen: do mache mer lieber ma nix - und informieren können wir die BürgerInnen ja später noch", bedauern die Grünen eine weitere vertane Chance.

